

Rhein-Provinz.

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Kreis Düsseldorf.



Nach ein. Orig. Aufn. v. C. Hohe, ausgef. b. Paul Grabow.

Verlag v. Alexander Duncker, Königl. Hofbuchhändler in Berlin.

VOLKARDEY.



VOLKARDEY.

RHEIN-PROVINZ. — REGIERUNGS-BEZIRK DÜSSELDORF. — KREIS DÜSSELDORF.

Das Rittergut Volkardey liegt anmuthig in fruchtbarer Gegend, eine Stunde von der Regierungshauptstadt Düsseldorf, in der Gemeinde Rath, unweit von Ratingen.

Das durch den jetzigen Besitzer im Jahre 1866 umgebaute, herrschaftliche Wohnhaus ist umgeben von freundlichen Gartenanlagen, welche vielfach durch fischreiche Wasserpartien belebt und aus dem, das Gut durchfließenden Schwarzbach reichlich mit Wasser versehen werden.

Die einzelnen Theile werden durch Brücken verbunden, und sind, einschliesslich der Oekonomiegebäude, mit Mauern umgeben.

Nach den vorhandenen Urkunden waren die Vorbesitzer des Rittergutes Volkardey im funfzehnten Jahrhun-

dert die Familie von Lennepe und namentlich Peter von Lennepe im Jahre 1439. Im sechszehnten und siebenzehnten Jahrhundert die Familie von Hochsteden, namentlich 1578 Wilhelm und Werner von Hochsteden; 1583 Johann von Hochsteden. Dessen Schwiegersohn Otto Heinrich Walpott von Bassenheim war von 1610 bis 1630 dessen Nachfolger, bis 1639 Ferdinand Walpott von Bassenheim. Im siebenzehnten und achtzehnten Jahrhundert die Familie Rulandt später von Ruland, so von 1639 bis 1656 Kammer-Rath Gode Frido Rulandt, 1673 bis 1698 Wittve Rulandt, geborene Barbara Hirssfeldts. 1713 General-Major

von Ruland. 1726 Philipp Gustav Baron von Schell. 1742 Wittve Freifrau von Schell geborene von Ruland. Bis zum Schlusse des achtzehnten Jahrhunderts werden als Besitzer noch genannt: Eberhardt Coblenz, Brückenmeister; H. J. Wiertz, Hof-Kammer-Rath und Anton Sassen. Im Jahre 1803 erwarb Frau Wittve Wilhelm Siebel, geborene Merrem durch Ankauf dieses Gut. Nach deren Tode 1831 ging dasselbe auf den Schwiegersohn Johann Friedrich Wülfing in Elberfeld über und ererbte dessen Sohn Friedrich Hermann Wülfing, Gutsbesitzer und Rentner in Elberfeld dasselbe von seinen Eltern im Jahre 1859.

YORK ARCADE

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.